







Legende

	Tür-Rohrarmen-Aluminium - LOS 21
	Tür-Holz - LOS 26
	Tür-Mobile Trennwand - LOS 24
	Tür-Außen-Aluminium - LOS 11
	Tür-Außen-Kunststoff - LOS 10
	Tür-Pfosten-Riegel-Fassade - LOS 12

UZ	Unterzug (Höhe UZ bezogen auf OK RD)	EI,90-320x55	Tür feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend (T90-RS)	RW	Rettungsweg
FBH	Fertigtrübschloße ohne FFB	EI,30-3x55	Tür feuerehemmend, dicht und selbstschließend (T30-RS)	RA	Rohrauche
RB	Rohrstütze	EI,30-320x55	Tür feuerehemmend, rauchdicht und selbstschließend (T30-D)	UK	Unterkannte
BRH	OK Brüstungshöhe Roh ab OK FFB	Tür rauchdicht und selbstschließend (RS)	OK	Oberkannte	
FFB	Fertigfußboden	Sc5	Tür dicht- und selbstschließend (D+S)	VK	Vorderkannte
FBH	Rohfußboden	Sc	Tür dichtschließend (D)	AK	Außenkannte
BP	Bodenplatte	RAZ	Rauchabzug	HP	Hochpunkt
RD	Rohdecke	OL	Oberlicht	TP	Tiefpunkt
AHD	Außendecke	DA	Dachaufschlag	PD	Treppendosed
FB	Fußbodenaufbau	NL	Nolterlauf	DD / DS	Deckendurchbruch / schiltz
GL	Glassauschnitt	RR	Regenfallrohr	BD	Bodendurchbruch
HK	Heizkörper	DA	Dämmung	WD / WS	Wanddurchbruch / schiltz
PR	Pfosten-Riegel-Konstruktion	B	Brandschutz	WA	Wandanspannung
PR-I	Pfosten-Riegel-Konstruktion innen	Na	Notausgang	H / U / S / E	Heizg / Lüftg / San / Eit.
		GF	Gehflügel		

Ausführung nur nach Freigabe Architekt!

Alle Maße sind vor der Ausführung zu prüfen, soweit erforderlich örtlich zu messen. Toleranzen sind in Bezug auf die Bestandsbauteile unbedingt zu berücksichtigen. Differenzen sind VOR der Ausführung mit der Baubewachung zu klären. Bedenken gegen die geplante Ausführung, als auch Unstimmigkeiten in Plänen und sonstigen Ausführungsunterlagen, sind mit der Baubewachung vor der Ausführung zu klären.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den dazugehörigen Plänen des Tragwerksplaners, den Ausführungsplänen der Technischen Gebäudeausrüstung, den freigegebenen Werkplänen der ausführenden Firmen und den technischen Baubestimmungen. Bei Aussagen zu Brandschutzqualitäten haben die Angaben aus dem Brandschutzkonzept Vorrang vor den Angaben in den Architekturplänen. Bei Aussagen zum Tragsystem haben die Angaben aus der Statik Vorrang vor den Angaben in den Architekturplänen. Bei Aussagen zur Freiraumplanung haben die Angaben aus der Außenanlagenplanung Vorrang vor den Angaben in den Architekturplänen. Der Bauteilschutzschlitz ist gemäß der Vorbereitung des Bauakustikers auszuführen. Alle angegebenen Schalldämmwerte beziehen sich auf Bauteile im obersteigenden eingebaute Zustand, sofern nicht anders gekennzeichnet.

Werte nicht stehen angetrichene Türen, Fenster, sowie Brüstungen aus Holz auf bereits fertiggestellten Bauteilen.

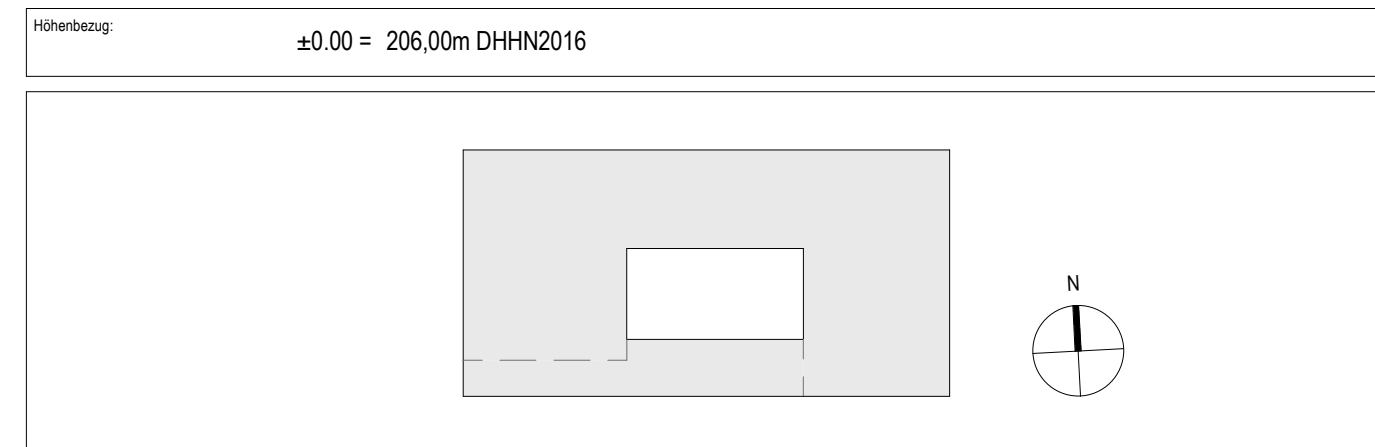
Das Herstellen der Durchbrüche erfolgt nach Freigabe durch die Fachplaner und die Bauleitung.


Darstellung der Trockenbau (Stoße/ Anschlüsse) Ecken: nur schematisch. Trockenbauwände sind im Anschluss an geputzte Innenwände so auszuführen dass die Bekämpfung bindig mit der Putzoberfläche verläuft. GK-Wände sind entsprechend Herstellervorschrift fachgerecht auszuführen! Möbliche Angaben zum Trockenbau sind in den Grundrissplänen EG/ OG Trockenbau zu berücksichtigen.

Beim Schulhaus sind Kanten im Innen- wie Außenraum gem. Schulbaurichtlinie bis zu einer Höhe 2m über OK FFB mit einer Rundung $\geq 2\text{mm}$, oder einer vergleichbaren Fase auszuführen.

Allgemeine Hinweise: Die Planung ist gültig ausschließlich im Zusammenhang mit den Planungsbestandteilen sämtlicher Fachplan, Bauteildimensionen sind entsprechend der Tragwerksplanung, dem Nachweis zur Energieeinsparverordnung und dem Schallschutzbestand zu entnehmen. Bei Widersprüchen zwischen den zueinander gehörigen Fachplanungsteilen ist der/die Entwurfsverfasser/in zu kontaktieren und Klärung herbeizuführen. Alle Angaben sind durch den AN eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Gegebenenfalls notwendige Anpassungen von Planung und Ausführung sind nach vorheriger Abstimmung mit dem Architekten und dem Bauherrn eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer auszuführen. Alle Bauteile sind nach Angabe Statik und korrosionsschutztechnisch entsprechend der örtlichen Erfordernisse auszuführen. Der AN ist verpflichtet, vor Ausführung seiner Leistung eine Werkstattplanung anzufertigen und diese dem AG zur Freigabe vorzulegen. Eine angemessene Prüffrist von 10 AT für den AG ist zu berücksichtigen.

A	14.02.25	802 Planfreigabe	OH	SME
Index	Datum	Änderung	gez.:	gep.



Bauherr:  Große Kreisstadt Döbeln Der Oberbürgermeister Obermarkt 1; 04720 Döbeln		Unterschrift
Projektsteuerung:		
Architekt:		
Außenanlagen:		HLS-Planung:
Tragwerksplanung:		Planung Eit:
Tiefbau und Medienplanung:		Fachplaner: ...

Projekt:	Schulstandort Döbeln Ost Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Schulhort
----------	--

Planinhalt: Übersichtsplan Türen				Planungsphase:		Ausführungsplanung
				bearbeitet:		OH
				geprüft:		SME
Maßstab:	1:100	Plandatum:	14.02.2025	Planstatus:	Planfreigabe	Planer.: 802 Index: A

		5	AR	LP	XX	802	A	F
Projektnummer	Planersteller	Phase	Gewerk	Planart	Ebene	Blattnummer	Index	Status

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.